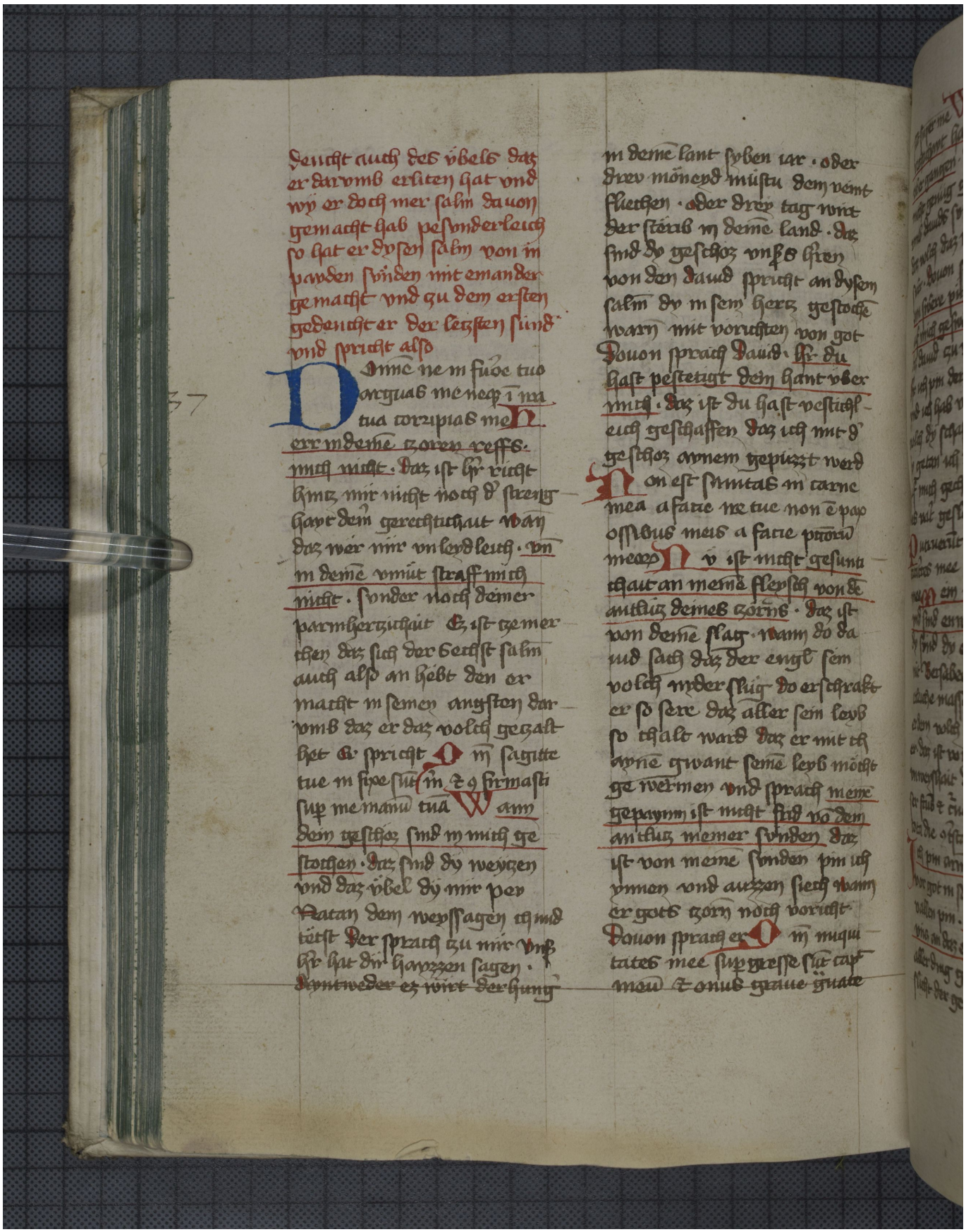
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



Dencht auch des vbels daz
er darvmb erliten hat vnd
wy er doch mer salm dauon
gemacht hab pesonderleich
so hat er dysen salm von im
pawden sunden mit emander
gemacht vnd zu dem ersten
gedencht er der letzsten sind
vnd spricht also

Domine ne in furore tuo
arguas me neq; i ira
tua corripias me
Herr in deine zoren vesse-
mich nicht. Daz ist hr. vicht
hintz mir nicht noch d' strenig
hart dein gerechtichait wan
daz wer mir vn leydleich. vn
in deine vmut straff mich
nicht. sunder noch deiner
parmhertzichait Er ist zemer
chen daz sich der gerecht salm
auch also an hebt den er
macht in seinen angsten dar
vmb daz er daz volch gezalt
het Er spricht Quoniam sagitte
tue infixe sunt mihi et firmasti
super me manu tua Wan
dein gestiez sind in mich ge
stochen. Daz sind dy weyzen
vnd daz vbel dy mir per
Satan dem weyssagen ich mid
teilt Der sprach zu mir vnb
hr hat dir hawzzen sagen.
Dymmeweder er wirt der hung
in deine lant syben iar. oder
drey mönayd müstu dem vaint
fliechen. oder drey tag wirt
der sterb in deine land. Daz
sind dy gestiez vnbs hren
von den dauid spricht an dysen
salm dy in sein herz gestoche
warn mit voruchten von got
Dauon sprach David. Hr. du
hast pestetigt dein hant vber
mich. daz ist du hast vestichl-
eich geschaffen daz ich mit d'
gestiez arnem gepizzt ward
Non est sanitas in carne
mea a facie ire tue non est pax
ossibus meis a facie peccatorum
meorum Nu ist nicht gesunt
chait an meinem fleysch von de
antlitz deines zorns. daz ist
von deine slag. wann do da
uid sach daz der engel sein
volch wider slug do er schrakt
er so sere daz aller sein leyb
so chalt ward daz er mit ch
ayne gwant seine leyb möcht
ge wermen vnd sprach meine
gepayn ist nicht slid vo dem
antlitz meiner sunden daz
ist von meine sunden pin ich
vmmen vnd auzzen sich wann
er gots zorn noch voruchte
Dauon sprach er Quoniam iniqui
tates meae supergressae sunt caput
meum et onus gravae gravate